



GEDENKVERANSTALTUNG FÜR DIE SOE-AGENTINNEN YOLANDE BEEKMAN, MADELEINE DAMERMENT, NOOR INAYAT KHAN, ELIANE PLEWMAN

SAMSTAG, 14. SEPTEMBER 2024, 14 UHR
KINOSAAL DER KZ-GEDENKSTÄTTE DACHAU

Am 13. September 1944 wurden die SOE-Agentinnen (Special Operations Executive) Yolande Beekman, Madeleine Damerment, Noor Inayat Khan und Eliane Plewman im KZ Dachau von der SS ermordet. Im besetzten Frankreich hatten sie als Agentinnen im Widerstand gewirkt, wurden gefangengenommen und nach ihrer Überstellung ins KZ Dachau im Krematoriumsbereich erschossen. Der vier SOE-Agentinnen wird anlässlich des 80. Jahrestags ihrer Ermordung mit einer Gedenkveranstaltung gedacht.

PROGRAMM

Begrüßung & Einführung

Dr. Gabriele Hammermann,
Leiterin der KZ-Gedenkstätte Dachau

Grußwort

Karl Freller, MdL
Direktor der Stiftung Bayerische Gedenkstätten

Kurzvortrag

Angelika Eisenmann,
Rundgangsreferentin in der KZ-Gedenkstätte Dachau

Gedenkbotschaften

**Angehörige der SOE-Agentinnen
und First Aid Nursing Yeomanry (FANY)**

Musik

Ophiel van Leer

Im Anschluss

**Kranzniederlegung am Internationalen Mahnmahl,
Nachmittag der Begegnung**

Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt und wird nicht übersetzt.

**Gedenkveranstaltung für die SOE-Agentinnen
Yolande Beekman, Madeleine Damerment,
Noor Inayat Khan, Eliane Plewman**

Samstag, 14. September 2024 | 14.00 Uhr

Kinosaal der KZ-Gedenkstätte Dachau
Zugang über Pater-Roth-Str. 2a, 85221 Dachau

Der Eintritt ist frei. Um **Anmeldung** wird gebeten über
www.kz-gedenkstaette-dachau.de.

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei zugänglich. Das Angebot ist nicht geeignet für Personen unter 13 Jahren.

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus

